



Geobotanischer Schulgarten

Ein Projekt der Forscherklasse 6c der IGS List 2009

UNSER PROJEKT

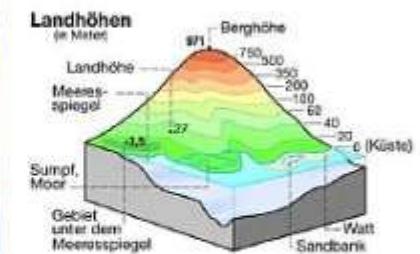
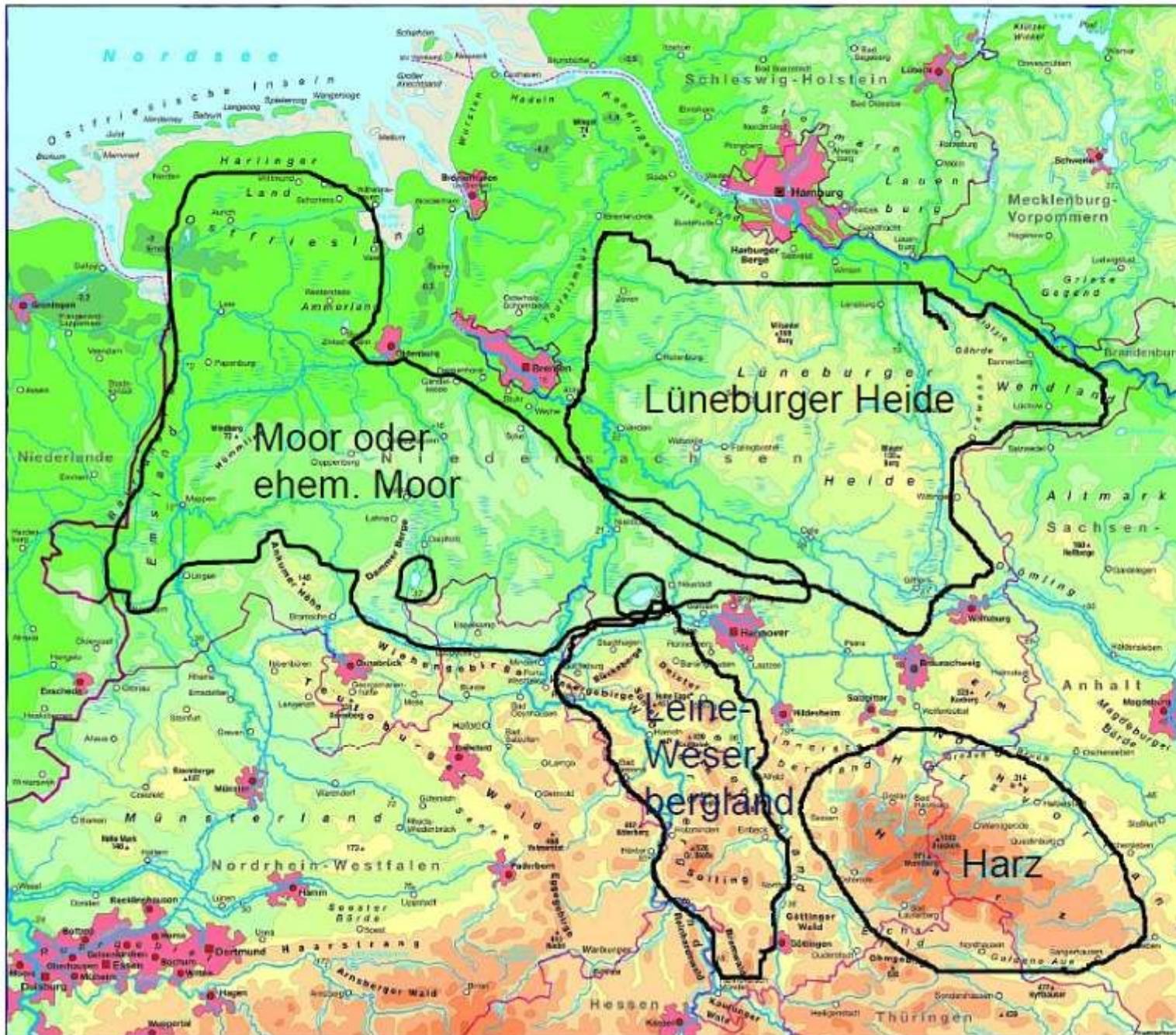
- In unserem Schulgarten haben wir die verschiedenen Landschaften Niedersachsens nachgebaut
- Zu diesen Landschaften gehören der Harz ,die Lüneburger Heide ,das Leine- Weserbergland und die Norddeutsche Tiefebene mit Mooren und Seen
- Mit diesem Modell der Landschaftsformen sollen die Beziehungen zwischen den Gesteinen und Böden und den auf ihnen wachsenden Pflanzen veranschaulicht werden
- Bevor wir mit den Arbeiten beginnen konnten, mussten wir den Schulgarten erst aufräumen
- Dann haben wir den Schulgarten vermessen und die Bereiche für die Landschaften festgelegt
- Und damit es dann endlich losgehen konnte, mussten noch die Baumaterialien angeschafft werden



Die Baumaterialien werden herbeigeschafft



DIE EINZELNEN GEBIETE



Landhöhen (in Meter):

- 0-100
- 100-200
- 200-300
- 300-500
- 500-750
- 750-871

Watt: Sandbank

Fluss: Flussname
Erhebung: Kanal
Niedersachsen: Meeresspiegel
Watten: Inselname
Emsland: Landschaftsname
Wendland: Landhöhe
Harz: Berghöhe
Hamburg: Begegnungsstelle
Bremen: Begegnungsstelle
Osnabrück: Gebirgsname
Gifhorn: Großstadt
Großstadt: über 1 Million Einwohner
Großstadt: 500000 bis 1 Million Einwohner
Großstadt: 100000 bis 500000 Einwohner
Stadt: Stadt unter 100000 Einwohner
bebaute: Städtefläche
Stadtfläche: Städtefläche
Staatsgrenze: Staatsgrenze
Bundeslandgrenze: Bundeslandgrenze
Grenze im Meer oder Fluss: Grenze im Meer oder Fluss

0 10 20 30 40 50 60 km

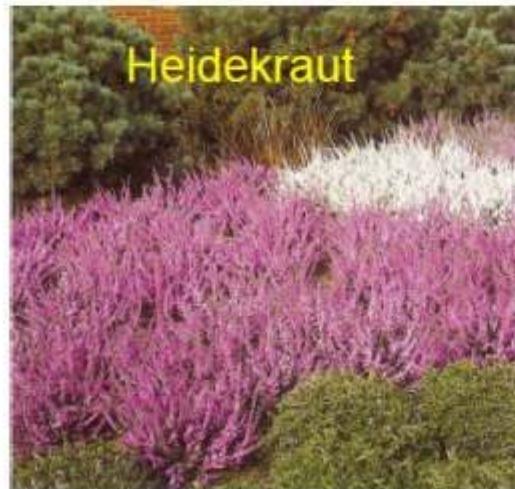


DIE LÜNEBURGER HEIDE



DIE LÜNEBURGER HEIDE

- Wir haben im Schulgarten zuerst die Landschaft der Lüneburger Heide angelegt
- Als Boden für unsere Lüneburger Heide haben wir 4t Sand in den Schulgarten gefahren
- Dieses Gebiet haben wir dann mit Findlingen umrandet
- Bepflanzt haben wir unser Heidemodell unter anderem mit Heidekraut und Säulenwacholder



DER HARZ



DER HARZ

- Für die Darstellung des Harzes haben wir einen großen Haufen Grauwackensplitt aufgeschüttet
- Den Brocken repräsentieren Granitsteine und dunkle Gabbroblöcke
- Das Modell des Harzes haben wir unter anderem mit Bärwurz und Brockenanemone bepflanzt



Bärwurz



Brockenanemone



Aufbau des Harzsegmentes



Rötlich-grauer Grauwackensplitt



Gabbro (Wasserbausteine)

DIE NORDDEUTSCHE TIEFEBENE MIT MOOREN UND SEEN



Das Bissendorfer Moor

DIE NORDDEUTSCHE TIEFEBENE MIT MOOREN UND SEEN

- Um diese Landschaft darzustellen haben wir den bereits vorhandenen Gartenteich gereinigt, die Teichränder mit Steinen eingefasst und bepflanzt
- Typische Pflanzen dieser Biotope sind die gelbe Schwertlilie und der Zungenhahnenfuß, welche wir auch in unserem Modell verwendet haben



Gelbe Schwertlilie



Hahnenfuß

DIE NORDDEUTSCHE TIEFEBENE MIT MOOREN UND SEEN

- Wir haben vorgefertigte Gartenteiche in den Garten eingelassen
- Dann haben wir den Torf in die Teichformen gefüllt
- Als nächstes haben wir mit dem Gartenschlauch den Torf bewässert
- Das Moor haben wir dann noch mit Torfmoosen und Binsen bepflanzt



DAS LEINE- WESERBERGLAND



DAS LEINE- WESERBERGLAND

- Für das Leine- Weserbergland haben wir in einem Bereich roten Buntsandstein aufgeschüttet



Bärlauch



Blaugras

WEITERE ARBEITEN

- Um den Garten begehen zu können, haben wir einen Weg aus Steinplatten verlegt
- Zur Gliederung des Gartens haben wir Mauern aus Sandstein (Münchhagen) aufgeschichtet
- Die jeweiligen Gebiete haben wir mit Holzschildern gekennzeichnet
- Für die einzelnen Pflanzen haben wir Schilder hergestellt

DIE FORSCHERKLASSE 6C BEDANKT SICH BEI ALLEN HELFERN UND SPONSOREN

- Dr. Klaus Peter Burgath
(Geologe)
- Kurt Kritten (Elektro- und Elektronikermeister)
- Lennart Ahrberg
(Dokumentation)
- Stiftung Berneburg
(Finanzielle Unterstützung)
- Gerhard Ridderbusch
(1. Vorsitzender Förderverein der IGS List)
- Frau Ritscher
(Kassenwartin Förderverein IGS List)
- Dr. Petra Hoppe
(Forscherklassenlehrerin, Chemische Gewässergüteuntersuchung)
- Hans-Jürgen Ratsch
(Forscherklassenlehrer, Planung, Finanzierung, Durchführung)

Allen Schülern der 6c ein Kompliment für die hervorragende Mitarbeit!